

Erfolge und Ergebnisse im Jahr 2016

- Feb.** Hochrhein sowie Südbadische Einzelmeisterschaften U12
- März** Badische Einzelmeisterschaften U12
- April** Freiburg Pokal U12 / U15
- Juni** Oliver Gedächnisturnier U10 / U12
- Sep.** Südbadische und Badische Einzelmeisterschaften U15
- Okt.** Rhein-Neckar-Odenwald Pokalturnier U15
- Nov.** Hochrhein, Südbadische und Badische Mannschaftsmeisterschaften U12

Hochrhein und Südbadische Einzelmeisterschaft U 12

Die **Kreis Einzelmeisterschaften** am 27. Februar 2016 in Wutöschingen verliefen eigentlich recht erfolgreich für die Lörracher Judoka: mit **Dennis Schledowez** – 3. Platz, **Marvin Hammann** – 1. Platz, **Benjamin Schmidtgen** – 1. Platz, **Luisa Wenger** – 2. Platz und **Evelyn Koch** – 2. Platz hatten sich 3 Jungs und 2 Mädchen für die Bezirksmeisterschaft qualifiziert. Nicht dabei war Raphael Deforth, der nicht unter die ersten vier kam.

Am 5. März 2016 bei den **Bezirks Einzelmeisterschaft** in Tiengen trafen vier unserer Judokas **Dennis, Marvin, Benjamin** und **Evelyn** (Luisa konnte wegen einer Familienfeier leider nicht teilnehmen) auf ein überraschend großes Teilnehmerfeld: 70 männliche und 38 weibliche Teilnehmer waren für die Meisterschaft angereist.

In der niedrigsten Gewichtsklasse **bis 31 kg** waren 14 Kämpfer am Start. Unser Floh **Dennis** hatte keine Chance, er verlor zwei Mal und musste sich mit dem neunten Platz begnügen. Auch **Marvin** schlug sich **bis 34 kg** tapfer, er gewann eine Begegnung souverän mit Haltegriff, verlor aber im Anschluss zwei weitere Kämpfe und landete auf dem siebten Platz. Einen starken Auftritt hatte **Benjamin**, der **bis 46 kg** in seinem Pool bis zum Halbfinale glatt durchmarschierte und drei Kämpfe überlegen mit Haltegriff gewinnen konnte. Das entscheidende Finale aber verlor er leider und wurde deshalb „nur“ **Südbadischer Vizemeister**. Gegen starke Gegnerinnen in der Klasse + **52 kg** musste sich **Evelyn** zur Wehr setzen. Leider hatte sie diesmal einen schwarzen Tag erwischt und war nicht besonders erfolgreich. Sie verlor alle Begegnungen und landete schlussendlich auf Platz fünf.



Betreut wurden die Judoka von ihren Trainern Bettina Nirenberg und Michael Kircher,

Thomas Deforth fungierte als Fahrer und stand als Kampfrichter über die gesamte Meisterschaft auf der Matte.

Somit haben sich Benjamin und Evelyn für die Landesmeisterschaften qualifiziert, die ebenfalls in Tiengen stattfinden werden. Wir drücken schon heute die Daumen, dass die beiden sich dort gut durchsetzen können!



Ingrid Lafille

Schnuppern bei der Landesmeisterschaft

Marvin Hammann mit einer Sondergenehmigung und **Benjamin Schmidtgen** hatten ihren ersten Auftritt bei der Landeseinzelmeisterschaft U 12 in Tiengen. Begleitet wurden sie von ihrer Trainerin Bettina Nirenberg, die hier erzählt: „Die erste Teilnahme an einer Landesmeisterschaft ist natürlich für alle Beteiligten eine aufregende Sache! **Marvin** durfte nachrücken und bis 34 kg starten. Gegen Marcel Bechthold aus Karlsruhe hat er dann auch super stark gekämpft und nur mit Yuko verloren und landete in der Trostrunde. Den zweiten Kampf gegen Marcel Duran aus Konstanz hat er mit Yuko gewonnen, aber danach leider gegen David Ranto, ebenfalls aus Konstanz, mit Yuko verloren. Somit hat er den neunten Platz erreicht.

Benjamin hatte sich bis 46 kg qualifiziert und unterlag im ersten Kampf durch Haltegriff gegen Benjamin Weinmann (Angelbachtal). Nicht besser erging es ihm im nächsten Kampf gegen Max Stöcklin von SV Liel, den er an der Südbadischen Meisterschaft noch besiegt hatte. Schade! Auch er wurde Neunter in einer stark besetzten Gewichtsklasse.“



Aber wir freuen uns trotzdem mit unseren beiden Jungs, dass sie in ihrem ersten Jahr bei der U12 so weit gekommen sind!“

Ingrid Lafille

Freiburger Pokalturnier 2016 ***U12/U15 (m/w)***

Eine Mischung aus bereits erfahrenen Kämpfern und neuen Talenten trat am letzten Sonntag die Fahrt nach Freiburg zum diesjährigen U12/U15 Pokalturnier an. Da das Teilnehmerfeld in diesem Jahr um die 200 Judoka betrug, mussten lange Wartezeiten in Kauf genommen werden, was aber angesichts neuer Kontakte zu Kindern aus anderen Vereinen ausgeglichen wurde.

Bei den Jüngeren traten **Dennis Schledowez**, **Raphael Deforth** und **Marvin Hammann** an. Dennis legte zwar druckvoll los, schied aber leider durch Übereifer bereits nach zwei verlorenen Kämpfen aus. Genauso ging es auch Raphael Deforth, der in seinem ersten Kampf in der U12 sich zwar überraschend tapfer wehrte, aber auch nach zwei Kämpfen zumindest mit gewonnener Erfahrung nach Hause fahren durfte. Etwas anders lief es dann für Marvin: Er verlor denkbar unglücklich den ersten Kampf, holte sich dann aber den Sieg in der Trostrunde und durfte dann um den dritten Kampf streiten. Nach anfänglicher Führung lief er aber unaufmerksam in eine gegnerische Aktion und verließ die Matte mit einem fünften Platz.

Recht unterschiedlich war es für die Mädchen U15: **Diana Schön** hatte einen rabenschwarzen Tag erwischt und verlor mit sehr viel Pech alle ihre Kämpfe. **Isabelle Münster** hatte mehr Glück und konnte sich überzeugend in das Finale kämpfen. Dort musste sie nach hartem Kampf ihrer Gegnerin doch noch den Vortritt lassen. Rang zwei ist aber eine tolle Leistung!





Eine sichere Bank ist **Sophie Hammann**! Sie gewann alle ihre Kämpfe vorzeitig mit Ippon und holte sich souverän den Pokal. Genauso machte es dann auch **Nicolas Deforth**. Alle Kämpfe wurden mit Ippon im Stand entschieden. Lediglich das Finale gegen einen Kämpfer aus Heitersheim wurde zwar knapp, aber durch eine Strafe für defensives Verhalten des Gegners gewonnen. Damit ging auch der große Pokal an Nicolas. Für ihren Trainingsfleiß und Einsatz wurden auch **Max Rosskopf** und **Alexander Tarassenkow** mit dem jeweils fünften Platz belohnt. **Alexej Kalinin** hat sich erfreulicher Weise wieder nach langer Pause dem Wettkampf gestellt und wurde mit einem gewonnenen Kampf durch Ippon Siebter. **David Fuks**, der seinen zweiten Wettkampf überhaupt bestritt, konnte zwar sein Potential andeuten, musste sich aber den meist höher graduierten Gegnern geschlagen geben.

Alles in Allem ein recht erfolgreicher, sehr hoffnungsvoller Auftritt der Judokids aus Lörrach. Und man kann sicher sein, dass die Entwicklung weiterhin nach oben gehen wird. Besonders ist zu erwähnen, dass die Kinder von den älteren, jugendlichen Judokas, insbesondere von Mathias Deforth, betreut wurden. Es tut sich also auch etwas im Betreuungsbereich durch neue Gesichter. Etwas, das für die Zukunft des Vereins sicher von Bedeutung ist!

(Thomas Deforth)

Oliver Gedächtnis Turnier in Bad Säckingen 2016

U10/ U12 (m/w)

Ziemlich früh am Morgen des 25. Juni fand sich Bettina mit ihren beiden U 10 Schützlingen **Max Richter und Aaron Schade** in der Scheffel Halle in Säckingen ein, wo seit vielen Jahren das beliebte Oliver Turnier ausgetragen wird. Max und Aaron waren aufgeregt – sie starteten in derselben Gewichtsklasse. In einem Dreier-Pool stand auch ein gewitzter Haltinger Kämpfer auf der Matte, gegen den beide trotz mutiger Gegenwehr verloren. Max konnte sich im direkten Vergleich gegenüber Aaron durchsetzen. So hieß am Ende für Max Platz zwei und für Aaron Platz drei, womit beide hoch zufrieden waren.



Die Wettkämpfer aus der Altersklasse U 12 wurden von ihren Eltern Zeit versetzt zur Wettkampfstätte gebracht, wobei ein Fahrer die richtige Abzweigung nicht erkannte und sich zur Privatadresse des Ausrichters begab. Immerhin waren dann doch noch alle rechtzeitig zum Wiegen angetreten und wurden auch auf der Matte lautstark von den Vereinskameraden unterstützt. **Louis Schön und Dennis Schledowez** standen sich im Finale fast gleich stark gegenüber, das Louis dann mit einem Haltegriff für sich entscheiden konnte und Dennis auf den zweiten Platz verwies. **Raphael Deforth** musste drei Niederlagen einstecken und landete auf Platz drei. Besonderes Pech hatte **Jonas Büchl**, der einen Sieg und eine Niederlage verbuchte und erst durch die Unterbewertung auf dem dritten Platz landete. Als einziges Mädchen war **Evelyn Koch** am Start, auch sie verließ die Matte als Drittplatzierte.



Bettina als Trainerin und Betreuerin freute sich trotz des eher mageren Ergebnisses, dass die Judokids wieder einmal Wettkampfluft geschnuppert hatten, keine Verletzungen erlitten haben und fröhlich und motiviert von der Matte gingen. Schließlich konnten alle eine Medaille und Urkunde mit nach Hause bringen.

(Ingrid Lafille)

Südbadische und Landes Einzelmeisterschaft 2016 ***U15 (m/w)***

Mit wechselndem Erfolg kämpften unsere Teenies gleich eine Woche nach den Sommerferien an den südbadischen **Bezirksmeisterschaften der U 15** in Efringen-Kirchen. Betreut von Mathias Deforth schlugen sie sich wacker und erreichten fünf Mal die Bronzemedaille. Ein wenig glücklos kämpfte Max Roßkopf (-50 kg) und musste ausscheiden. Nicolas Deforth (- 43 kg) und David Fuks (- 60 kg) bestritten jeweils vier anstrengende Kämpfe und konnten sich am Ende für die Landes Einzelmeisterschaft qualifizieren.

Auch die Mädchen blieben ein wenig unter ihrem Niveau. Diana Schön (-44 kg), schon ein bisschen kränkelnd schied nach drei verlorenen Kämpfen aus. Mit zwei gewonnenen und einem verlorenen Kampf reichte es Isabell Münster (- 48 kg) gut zu einem dritten Platz. Auch Sophie Hammann (-57 kg) traf auf starke Gegnerinnen und musste vier Kämpfe absolvieren, von denen sie zwei in überlegener Manier gewann und damit Bronze sicherte. Stolz ist Viktoria Maier (-63 kg) auf ihren dritten Platz, denn es war ihr allererster Start bei einem Wettkampf.

Mit Nicolas Deforth, Isabelle Münster, Sophie Hammann und Viktoria Maier waren traten dann die Qualifizierten bei den **Landeseinzelmeisterschaften U 15** in Tiengen an, diesmal von Thomas und Rolf angefeuert und betreut. Thomas berichtet über den Einsatz von Nicolas Deforth: „Er hat den ersten Kampf nach Rückstand mit viel Kampfgeist und Erfahrung gegen den Nordbadischen Meister vom BCK mit Waza-ari gewonnen. Danach kam er gegen Niclas Tootle aus Haltingen, gegen welchen er noch an den Südbadischen EM knapp verloren hatte. Diesmal aber siegte er vorzeitig mit sehr viel mehr Selbstbewusstsein mit Waza-ari und Haltegriff. Im Finale stand er dann gegen Meo Schwabe aus Grenzach. Dieser Kampf wurde lediglich wegen eines dummen Shidos zu seinen Ungunsten entschieden. Dabei hatte er gute Möglichkeiten mit einem Haltegriff unter 10 Sekunden und somit Kinsa zu gewinnen – aber es hat nicht sein sollen ... Dennoch ist er zufrieden mit seinem zweiten Platz und der abermaligen Teilnahme an den Süddeutschen Meisterschaften in Backnang,

Dorthin werden auch Sophie Hammann und Viktoria Maier reisen, die sich ebenfalls qualifiziert haben. Isabelle Münster hatte einfach einen schlechten Tag erwischt und ist erst nach den Kämpfen so richtig wach geworden. Sie schied ziemlich betrübt nach zwei Niederlagen mit Platz fünf aus. Sophie Hammann hat zwei Kämpfe überlegen gewonnen, unter anderem gegen ihre ehemalige Vereinskameradin Mara. Aber dann musste sie sich dann im Finale der starken Marie Biller aus Überlingen beugen und wurde somit Badische Vizemeisterin. Erneut kam die ehrgeizige Viktoria Maier mit dem dritten Platz nach Hause und kann nun ebenfalls an den Süddeutschen Meisterschaften Ende Oktober teilnehmen.



“Appetit auf süddeutsche Meisterehren...”

Wir drücken unseren kampfeswilligen Judokas für Backnang ganz fest die Daumen und freuen uns mit ihnen!

(Thomas Deforth und Ingrid Lafille)

Rhein-Neckar-Odenwald Pokalturnier 2016

U15

Nur zwei Kämpferinnen wollten am Samstag vor den Süddeutschen Meisterschaften dieses Turnier in Nußloch bei Heidelberg als Vorbereitung nutzen. Die Olympia Halle war riesig, die Organisation bestens und die Stimmung recht entspannt. Vorn beim Kampfgericht standen die Pokale in langer Reihe auf einem Tisch aufgestellt und warteten auf die Sieger/innen. Recht zügig wurden die Kämpfe auf drei Matten durchgezogen, in knapp drei Stunden waren die Begegnungen der männlichen und weiblichen U 15 Teilnehmer vorüber. Begleitet von Papa Hammann und Ingrid als Betreuerin standen **Isabelle Münster** und **Sophie Hammann** für die Judoabteilung von Rot-Weiss Lörrach auf der Matte.

Isabelle hatte bis 48 kg einen Dreier-Pool erwischt und landete nach zwei Kämpfen trotz sehr guten Ansätzen auf Platz drei. Es fehlt ihr derzeit einfach an Kondition und noch etwas mehr Kampferfahrung in dieser Altersklasse.

In Sophies Gewichtsklasse bis 57 kg waren die sechs Kämpferinnen ebenfalls in Dreier-Pools aufgeteilt, leider wurde auch keine Trostrunde durchgeführt. Sophie verlor den Auftaktkampf gegen die spätere Erstplatzierte, den zweiten Kampf gewann sie überlegen mit Waza-ari für Ko Uchi Gari und Haltegriff. Sophie muss ihre Aktionen mehr variieren, an Kampfgeist und Ehrgeiz fehlt es ihr nicht! Sie wurde ebenfalls Dritte. Allerdings absolvierte sie noch einen Freundschaftskampf gegen eine 63 kg schwere Kämpferin, der mit einer Yuko Wertung unterlag. Gegen die ebenfalls angetretene Drittplatzierte aus der 57 kg Gewichtsklasse gewann sie vorzeitig mit Haltegriff.



Fazit: eine lange Anreise und zwei dritte Pokal-Plätze machen zufrieden und müde.
Herzlichen Glückwunsch unseren beiden Amazonen!

(Ingrid Lafille)

Hochrhein und Südbadische Mannschaftsmeisterschaft U12 – 2016

Am 12. November 2016 bei den Meisterschaften der männlichen und weiblichen Judo-Jugend U12 im **Kreis Hochrhein** waren sechs Mannschaften in der Wintersbuck Sporthalle vertreten. Die beiden Mädchen Mannschaften aus Haltingen machten sich natürlich keine Konkurrenz. Bei den Jungs waren die Kampfgemeinschaft Grenzach-Wyhlen/ Rheinfeldern, der JC Tiengen, die Judoschule Haltingen und Gastgeber Rot-Weiss Lörrach erschienen. Das Niveau war recht ausgeglichen: drei Mannschaften konnten jeweils zwei Durchgänge für sich entscheiden, so dass die Unterbewertung schließlich für die Platzierung ausschlaggebend war. Trainer Michael Kircher und Betreuer Thomas Deforth aus Lörrach waren mit den Leistungen ihrer Schützlinge recht zufrieden, zumal es eine recht junge Mannschaft ist und manche Kämpfer überhaupt ihr Debüt auf der Matte gaben. Mit Luis Schön, Jegor Kalinin, Marvin Hammann, Raphael Deforth, Linus Stoffel und Benjamin Schmidtgen hatten sie eine gute Mischung zusammengestellt. So konnte Marvin Hammann in drei Begegnungen drei Kämpfe für sich entscheiden, worin allerdings ihm Andreas Kloster und Jonas Herer aus Tiengen nicht nachstanden. Die Judoschule Haltingen erreichte Platz 1, der JC Tiengen belegte Platz 2, Rot-Weiss Lörrach Platz 3 sowie die KG Grenzach/Rheinfeldern Platz 3.



Bei den **Südbadischen Mannschaftsmeisterschaften** am 26. November 2016 in der Schlossberg Halle in Haagen ging es hoch her, die Judokas und ihre Eltern waren noch spät am Freitagabend mit dem Mattenaufbau beschäftigt und am Samstagmorgen schon früh in der Halle, um alles für einen reibungslosen Ablauf zu richten. Während die älteren Jugendlichen an den elektronischen Wertungstafeln zuverlässig und fehlerfrei die Listen führten, standen die Marlene und Hubert Eichin und einige Mütter in der Küche, belegten die Bötchen, kochten unermüdlich Kaffee und servierten Kuchen und Frikadellen. Neun Jungenmannschaften aus den Kreisen Hochrhein, Breisgau, Ortenberg und Hochschwarzwald sowie fünf Mädchenmannschaften hatten den Weg nach Lörrach angetreten, um sich für die Teilnahme an den Landesmeisterschaften in Freiburg zu qualifizieren. Im ersten Durchgang besiegten die Lörracher zwar die Mannschaft vom BC

Offenburg, unterlagen dann aber den späteren Erstplatzierten der Kampfgemeinschaft aus Freiburg. In der Trostrunde kam es noch erneut zu einer Begegnung mit der Judoschule Haltingen, welche diese wie schon bei den Kreismeisterschaften mit einem gewonnenen Kampf mehr für sich entscheiden konnte. Am Ende erreichte die KG Freiburg aus FT Freiburg 1844 und dem Freiburger Judo Club Platz eins, südbadischer Vizemeister wurde der JC Marbach, den kleinen Pokal für Platz drei erhalten die Judoschule Haltingen und der TV Neustadt/ Hausen, Platz fünf und ebenfalls die Qualifikation für die Landesmeisterschaft haben der TV Heitersheim und die Judoka von Rot-Weiss Lörrach geschafft.

Herzlichen Glückwunsch an Trainer und Betreuer Michael Kircher und die Judokas Louis Schön, Jegor Kalinin, Dennis Schledowez, Marvin Hammann (zwei Siege), Raphael Deforth, Jonas Büchl (ebenfalls zweimal gewonnen), Linus Stoffel und Benjamin Schmidtgen!

Nicht gerade vom Glück begünstigt war die Mannschaft, die mit Betreuer Michael nach Tiengen gereist ist zur **Landesmeisterschaft**. Dennis Schledowez, Louis Schön, Marvin Hammann, Jonas Büchl, Raphael Deforth, Benjamin Schmidtgen und Linus Stoffel hatten nicht ihren besten Tag und verloren haushoch sowohl gegen BC Karlsruhe als auch gegen die Kampfgemeinschaft FT Freiburg 1844/ Freiburger JC und wurden somit Siebter. Einen einzigen Kampf konnte Marvin für sich entscheiden. Insgesamt wirkten die Jungs wie gelähmt und wenig motiviert, die in der Schlossberg Halle doch eine recht überzeugende Vorstellung geliefert hatten. Schade!

Jetzt heißt es: fleißig trainieren für das nächste Wettkampfsjahr 2017. Da kann`s ja nur noch besser werden!

(Ingrid Lafille)